



Dank Ihnen kommt auch die Natur zum Zug.

FBB Unternehmen konnte durch Bahntransporte mit SBB Cargo Schweiz circa 18 167 Lastwagenfahrten einsparen.

Auf diese Weise hat FBB Unternehmen ca. 788 t CO₂-Emissionen im Zeitraum vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2013 vermieden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite.



Emissionsreporting

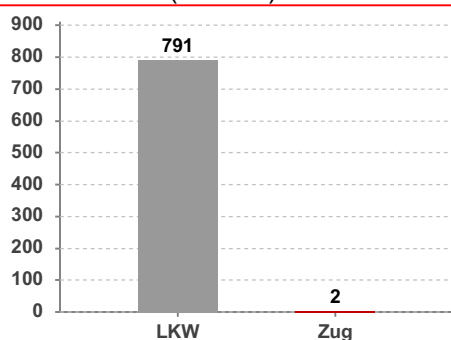
Organisation / Kunde	FBB Unternehmen
Berechnungszeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Relationen	alle Relationen
Transportierte Tonnen	236 172 t

Dieser Bericht enthält eine Aufstellung sämtlicher Schadstoffemissionen, die Ihre Transporte mit SBB Cargo (Schweiz) verursacht haben. Der Schadstoffausstoss Ihrer Schienentransporte wird mit entsprechenden Lastwagenfahrten verglichen und die damit verbundene Entlastung der Umwelt wird somit auf einen Blick ersichtlich. Für die Berechnungen wurden sämtliche SBB-Cargo-Transporte berücksichtigt, bei denen Ihr Unternehmen als Versender, Empfänger oder Frachtzahler ist.

Informationen zu Treibhausgasen im Rahmen der EN-Norm 16258

Kohlendioxid und weitere Treibhausgase

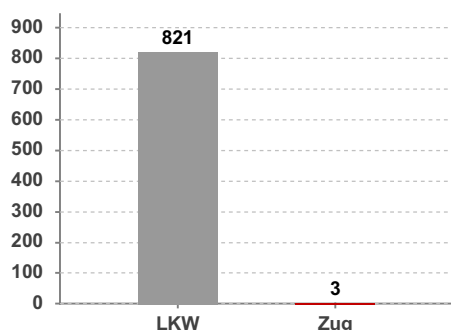
Kohlendioxid (Tonnen)



	CO ₂ -Ausstoss (Tonnen)
LKW	790,11
Zug	1,96
Einsparung (Tonnen)	788,15
Einsparung in %	99,75 %

Kohlendioxid ist das hauptverantwortliche Gas für den Treibhauseffekt. Es schädigt Mensch und Umwelt am stärksten.

CO₂-Äquivalente (Tonnen)

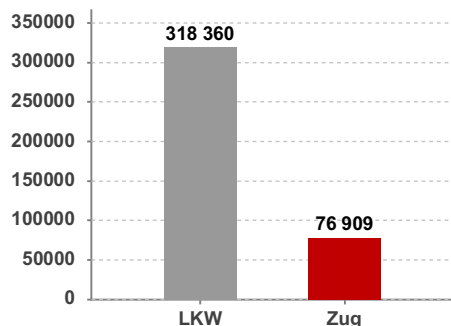


	Ausstoss CO ₂ -Äquivalente (Tonnen)
LKW	820,89
Zug	2,06
Einsparung (Tonnen)	818,83
Einsparung in %	99,75 %

CO₂-Äquivalente (CO₂e) geben an, wie viel eine Menge eines Treibhausgases zum Treibhauseffekt beiträgt. Kohlenstoffdioxid stellt die Bezugsgrösse dar.

Emissionsreporting

Primärenergieverbrauch (Liter Dieseläquivalent)



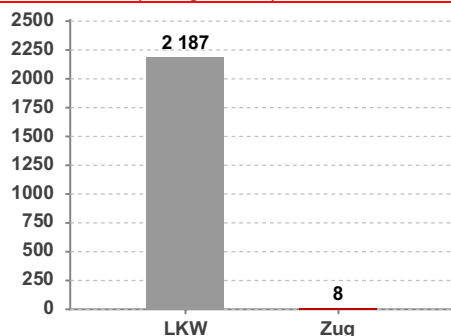
	Einsparung (Liter Dieseläquivalent)
LKW	318 359,34
Zug	76 908,19
Einsparung (Liter Dieseläquivalent)	241 451,16
Einsparung in %	75,84 %

Primärenergieverbrauch ist die Energie, die durch natürlich vorkommende Energiequellen zur Verfügung steht (z.B. Erdöl oder Wasserkraft).

Informationen zu anderen Luftschadstoffen

keine Anforderung der EN-Norm 16258

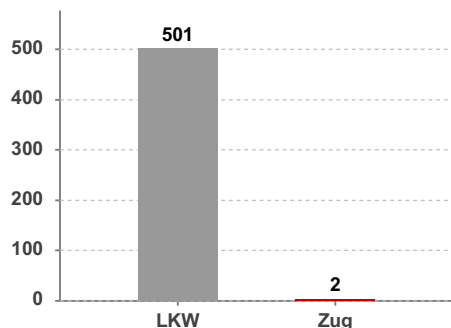
Stickoxide (Kilogramm)



	Versauerung, Überdüngung, Smog (Kilogramm)
LKW	2 186,65
Zug	7,84
Einsparung (Kilogramm)	2 178,81
Einsparung in %	99,64 %

Stickoxide sind hauptverantwortlich für Reizung und Schädigung der Atemorgane durch Ozonbildung in den tiefen Luftschichten.

Nicht-Methan-Kohlenwasserstoff (Kilogramm)

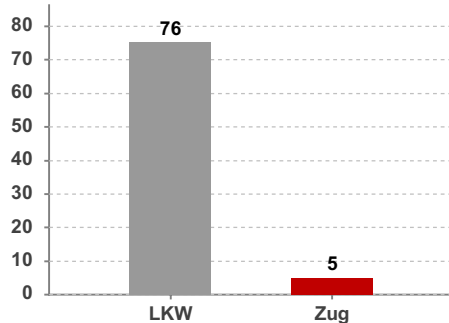


	Nicht-Methan-Kohlenwasserstoff (Kilogramm)
LKW	500,26
Zug	1,56
Einsparung (Kilogramm)	498,70
Einsparung in %	99,69 %

Nicht-Methan-Kohlenwasserstoff trägt in Verbindung mit Stickoxiden zur Ozon- und Smogbildung bei.

Emissionsreporting

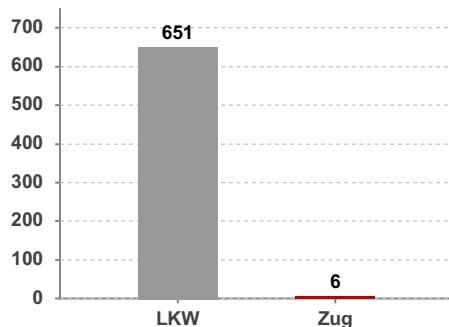
Feinstaub (Kilogramm)



	Gesamtstaub (Kilogramm)
LKW	75,08
Zug	4,88
Einsparung (Kilogramm)	70,20
Einsparung in %	93,50 %

Feinstaub beinhaltet Russpartikel verschiedener Grössen und stellt ein Krebsrisiko für Menschen dar. Feinstaub trägt darüber hinaus zur Smogbildung bei.

Schwefeldioxide (Kilogramm)



	Versauerung, Gesundheitsschäden (Kilogramm)
LKW	650,17
Zug	5,15
Einsparung (Kilogramm)	645,02
Einsparung in %	99,21 %

Schwefeldioxide sind eine zentrale Ursache für das Waldsterben, für übersäuerte Böden und übersäuertes Grundwasser. Schwefeldioxid kann zudem zu Atemwegserkrankungen führen.

Haftungsausschluss

Abfragedatum	25.02.2014
Datenbasis	DWHG SBB Cargo
Eingrenzung	Kundennummer als Versender und/oder Empfänger und/oder Frachtzahler
Zeitraum	Transportleistungen im angegebenen Zeitraum
Methodik	EcoTransIT: www.ecotransit.org Gutart: Durchschnittsgut Zug: 1000 Tonnen; elektrifizierter Zug; Beladungsgrad 60%; Leerfahrtenanteil 50% LKW: 26-40 t Tonnen; EURO-V; Beladungsgrad 60%; Leerfahrtenanteil 20%

Schweizerische Bundesbahnen SBB Cargo AG

Kundenservice

Centralbahnstrasse 4 • 4065 Basel • Schweiz

Telefon Schweiz 0800 707 100 • Telefon Europa 00800 7227 2224

Fax Schweiz 0800 707 010 • Fax Europa 00800 7222 4329

cargo@sbbcargo.com • www.sbbcargo.com